



# „Forum Patientensicherheit“ mit neuem Design online

Niemand ist unfehlbar, umso wichtiger ist es, aus unerwünschten Ereignissen oder Beinahe-Fehlern zu lernen. Was in der Luftfahrt in den letzten 20 Jahren die Sicherheitsstandards erhöht hat, hält jetzt auch Einzug in die Medizin. Der 108. Deutsche Ärztetag im vergangenen Jahr hat sich schon mit diesem Thema beschäftigt und die Einrichtung eines Fachdisziplinen übergreifenden Systems zur Erfassung von unerwünschten Ereignissen und Beinahe-Fehlern ausdrücklich empfohlen.

Unter der Adresse [www.forum-patientensicherheit.de](http://www.forum-patientensicherheit.de) ist ein Informationsportal erreichbar, das frei zugänglich über Fehlerprävention und Sicherheitskultur informiert. Kernstück des Webangebots ist ein anonymes Berichts- und Lernsystem zu unerwünschten Ereignissen und Fehlern in der Medizin (CIRS = Critical Incident Reporting System), das von allen Ärzten genutzt werden kann. Darüber hinaus versteht sich das von BÄK und KBV initiierte Portal, das vom Ärztlichen Zentrum für Qualität in der Medizin betreut wird, als ein Serviceportal rund um alle Fragen zu den Themen Patientensicherheit, Behandlungsfehler und Fehlerprävention in der Medizin.

Seit Mai 2006 hat [www.forum-patientensicherheit.de](http://www.forum-patientensicherheit.de) nicht nur ein neues Design, sondern bietet auch die Möglichkeit, einen Newsletter zu abonnieren, Diskussionsforen zum gegenseitigen Austausch, regelmäßig gepflegte Linksammlungen und einen aktuellen Veranstaltungskalender zum Thema Patientensicherheit an. ■

Für Rückfragen zu diesem Projekt steht zur Verfügung:

Dr. med. Christian Thomeczek, Ärztliches Zentrum für Qualität in der Medizin, gemeinsame Einrichtung der Bundesärztekammer und der Kassenärztlichen Bundesvereinigung, Wegelystraße 3, Herbert-Lewin-Platz, D-10623 Berlin, Tel.: +49(0)30/4005-2501, [mail@azq.de](mailto:mail@azq.de)